BAPTISTEN
Evangelisch. Frei. Kirche.

Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Heilbronn

Miteinander

08/09.2023

Denn Du bist mein Helfer,
und unter dem Schatten
deiner Flügel frohlocke ich.

Psalm 63,8

foto: www.unsplash.de | © Neora Aylon

Denn Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich. *Psalm 63,8 (L)*

Liebe Leser*innen!

Hat Gott Flügel? Im obigen Psalmengebet wird von den Flügeln Gottes gesprochen. Gott wird hier mit einem Vogel verglichen, der seine Küken schützend unter seine Flügel nimmt. Dieses Bild beschreibt, wie Gott sich als Helfer zeigt: In seiner Nähe dürfen wir uns sicher fühlen, wie die kleinen

Vögel unter den Flügeln ihrer Elternvögel.
Was mich so fasziniert, ist die Leichtigkeit und Freude, die sich dabei einstellt. Wenn ein Vogel bedroht wird und Angst hat und sich „unter die Flügel" begibt, dann stelle ich mir vor, dass das Tier ganz still ist und vorsichtig abwartet, bis die Gefahr vorbeigeht. Das Bild spricht aber davon, dass die Küken hier fröhlich singen. Sie sind völlig ohne Angst. Sie fühlen sich sehr sicher, sodass sie sogar „frohlocken" können. Was tun, wenn es schwierig wird? Wenn das Leben oder der Alltag mich überfordert? Wenn sich die ein oder andere Angst einstellt und ich mich unsicher fühle? Wie kann Gott da zu meinem Helfer werden? In der Nähe Gottes kann ich sicher sein. In der Nähe Gottes? Manchmal, gerade in schwierigen Situationen scheint Gott sehr weit entfernt zu sein. Dann fehlt das Gefühl von Schutz und Sicherheit. Die kleinen Küken suchen die Nähe ihrer großen Elternvögel. Sie laufen ihnen nach. Sie schlüpfen unter ihr Gefieder. Wie kann ich Gottes Nähe suchen, wenn er mir gerade fern erscheint? Ich erinnere mich dann gerne

an einen Satz, der mich seit vielen Jahren begleitet: „Gott ist nur ein Gebet weit entfernt“.
Im Gebet kann ich mich an Gott wenden und ihm nahekommen. Hier kann ich meine Ängste und meine Überforderungen ausdrücken. Alles, was mich belastet, kann ich Gott sagen. Hier ist auch Raum für Klage, Zweifel und Verzweiflung, für Ärger, Wut und Hilflosigkeit. Das ist für uns etwas gewöhnungsbedürftig, aber viele Psalmengebete beginnen mit Klagen und Fragen an Gott. In Zeiten, in denen Gott nicht nahe erscheint, nahen sich ihm die Betenden, indem sie Gott fragen, warum er nicht eingreift. Viele dieser Gebete enden dann mit Dank und dem Versprechen, Gottes Wohltaten zu verkündigen. Wir wissen allerdings nicht, wie viel Zeit zwischen Klage und Dank liegt: Stunden, Tage, Wochen, Monate oder mehr?
Im Gebet dürfen wir uns Gott nahen. Er nimmt uns auch mit unseren Ängsten und unserer Hilflosigkeit unter seine Fittiche. Und wenn ich alles, was mich belastet, bei Gott im Gebet abladen kann, dann stellt sich möglicherweise auch eine Leichtigkeit ein. Ein Gefühl von Schutz und Geborgenheit, ein Vertrauen, dass es gut ist oder wird, auch wenn es sich gerade nicht danach anfühlt und eine Dankbarkeit, dass Gott mein Helfer ist. Möglicherweise endet ein solches Gebet mit Freude.
Von meinem Spaziergang habe ich mir heute eine Feder mitgenommen. Sie soll mich daran erinnern, dass ich sicher und geborgen bin.

Prof. Dr.
Andrea Klimt
Theolog. Hochschule Elstal

foto: www.unsplash.de | © zenad nabil

Israel-Sonntag · 13.08. · 10 Uhr

Der 10. Sonntag nach Trinitatis wird in der (deutschen) evangelischen Christenheit als Israel-Sonntag gefeiert. Dabei lässt sich entweder das Verhältnis zwischen Juden und Christen thematisieren oder zusammen mit den Juden der Zerstörung Jerusalems und des Tempels gedenken. Wir haben in diesem Jahr Dr. Ingeborg Lederer-Brüchner als Predigerin für diesen Sonntag gewonnen. Sie studierte in Heidelberg, Jerusalem und Berlin und promovierte an der Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg. Dort war sie Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Fach Bibel und Jüdische Bibelauslegung. Sie ist in unserer Gemeinde aufgewachsen und nach wie vor (externes) Gemeindemitglied.

foto: www.unsplash.de | © Oleg Vakhromov

Familiengottesdienst zum Schulanfang (mit anschließendem Pasta-Essen?) · 10.09. · 10 Uhr

Den Beginn des neuen Schuljahres feiern wir traditionell mit einem Familiengottesdienst, bei dem alle Schulbetroffenen (Schüler, Auszubildende, Studenten, Lehrer, Eltern…) einen Segen für die neue Lernphase mitbekommen. Die Gemeindeleitung fände es schön, wenn dieser Sonntag wieder ein Pasta-Sonntag werden könnte.
Wer bereit ist, einen großen Topf Nudeln zu kochen und ein paar Soßentöpfe warm zu machen, melde sich bitte bis Anfang September bei Pastor Martin Grawert. Er sorgt für Werbung und Anmeldung.

foto: www.unsplash.de | © Volodymyr Hryshchenko

Neue Bibelstundenreihe zur Offenbarung ab 13.09.

Am 13. September beginnt eine neue Bibelstundenreihe zur Offenbarung des Johannes. Immer wieder wurde der Wunsch geäußert, sich einmal mit diesem geheimnisvollen Buch zu befassen, aus dem manche tagespolitische Ereignisse herauslesen wollen. Wir werden zunächst danach fragen, was das Buch seinen ersten Leserinnen und Lesern mitteilen wollte, warum

der Autor dazu diese besondere Form gewählt hat und schließlich, was es uns heute zu sagen hat. Wer neu in die Bibelstunde einsteigen möchte, dem bietet sich mit dem neuen Thema eine gute Gelegenheit!

Herbstmissionsfest der DMG · 24.09.

Mitteilungsformular

Über den nebenstehenden QR-Code kann man Rückmeldungen, Vorschläge, Wünsche, Feedback, konstruktive Kritik, Lob und Dank und vieles mehr an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Verantwortliche in der Gemeinde senden.

Das Formular ist auch über das Menü der Communi App zu erreichen (drei Striche oben rechts).

Tag der Schöpfung · 15.09. · ab 18 Uhr

Die europäischen Kirchen haben sich in der „Charta Oecumenica“ verpflichtet, „einen ökumenischen Tag des Gebets für die Bewahrung der Schöpfung in den europäischen Kirchen einzuführen“. Die ACK in Deutschland hat diese Selbstverpflichtung seit 2010 jedes Jahr umgesetzt. Im Mittelpunkt der bundesweiten Feier stehen das Lob des Schöpfers, die eigene Umkehr angesichts der Zerstörung der Schöpfung und praktische Hinweise für konkrete Schritte zum Schutz der bedrohten Schöpfung.

Die zentrale Feier des Ökumenischen Tages der Schöpfung findet am Freitag, dem 1. September, in Bremen statt. In Heilbronn wird der Schöpfungstag am Freitag, den 15. September ab 18 Uhr im Familienzentrum Kreuzgrund Böckingen gefeiert. Anschrift: Holunderweg 57, 74080 Heilbronn

Das Motto des Ökumenischen Tages der Schöpfung ist in diesem Jahr ein Auszug aus dem Johannesevangelium: "Damit ihr das Leben in Fülle habt (Joh. 10,10)". Die Vorsitzende der ACK in Bremen, Kirsten Locker, schreibt im Vorwort der Broschüre zum Schöpfungstag, dass Christen versuchen einen Einklang zwischen der materialistischen Welt und dem christlichen Auftrag, die Schöpfung zu bewahren, herzustellen und die Diskrepanz werde immer größer. Deshalb solle ein sorgsamer Umgang mit vorhandenen Ressourcen Priorität haben. Die Religionswissenschaftlerin führt aus: "Christi Wirken, seine Hingabe am Kreuz und die Verheißung Gottes, dass mit ihm ein Leben in Fülle möglich ist, schenken uns Hoffnung und Trost." Denn die Zusage von Fülle sei ein reicher, immaterieller Schatz. (Text: evangelisch.de – leicht geändert).

Seniorenkreis · 20.09.

Nach der Sommerpause trifft sich der Seniorenkreis am 20. September zur gewohnten Uhrzeit im kühlen Untergeschoss der Schillerstraße 16. Bei Kaffee und Kuchen können Urlaubserlebnisse und andere Neuigkeiten ausgetauscht werden. Referent(in) und Thema standen bei Redaktionsschluss leider noch nicht fest.

Geburtstage im August & September

August

2	Mi	Brigitte Weber (1939)
4	Fr	Herbert Lederer (1965)
5	Sa	Werner Böhm (1936)
6	So	Lioba Reinhardt (1946)
9	Mi	Emanuel Schmitt (2012)
15	Di	Liam Levi Kasemann (2016)
16	Mi	Karl Lederer (1933)
17	Do	Brigitte Schwab (1962)
18	Fr	Walter Baer (1963)
21	Mo	Suse Bechtle (1943)
24	Do	Josua Matteo Hallwaß (2017)
25	Fr	Dominik Krämer (1992)
26	Sa	Amir Arsalan Bawi (1992)
27	So	Karin Schwöll (1938), Walter Pelegrina (1963)
29	Di	Brigitte Hoffmann (1950)
31	Do	Marcell Reusch (1976)

September

1	Fr	Hannelore Hamm (1937), Christa Meirose (1940)
3	So	Wolfgang Kitsche (1957), Ingrid Richter (1982)
4	Mo	Heidrun Vial (1956)
8	Fr	Anneke Conradt (1972)
9	Sa	Elvira Kreker (1988)
12	Di	Adrian Gök (2012)
15	Fr	Bennet Lambertus Heuvelman (2010)
17	So	Gisela Heine (1944), Frerk Steen (1986), Carla Schimpf (2019)
20	Mi	Pamela Kesch (1983)
21	Do	Günther Rode (1947)
25	Mo	Thomas Jordan (1972)
26	Di	Mirjam Carolin Kasemann (1981)
29	Fr	Ernst Boschmann (1941)
30	Sa	Maite Hermine Heuvelman (2012)

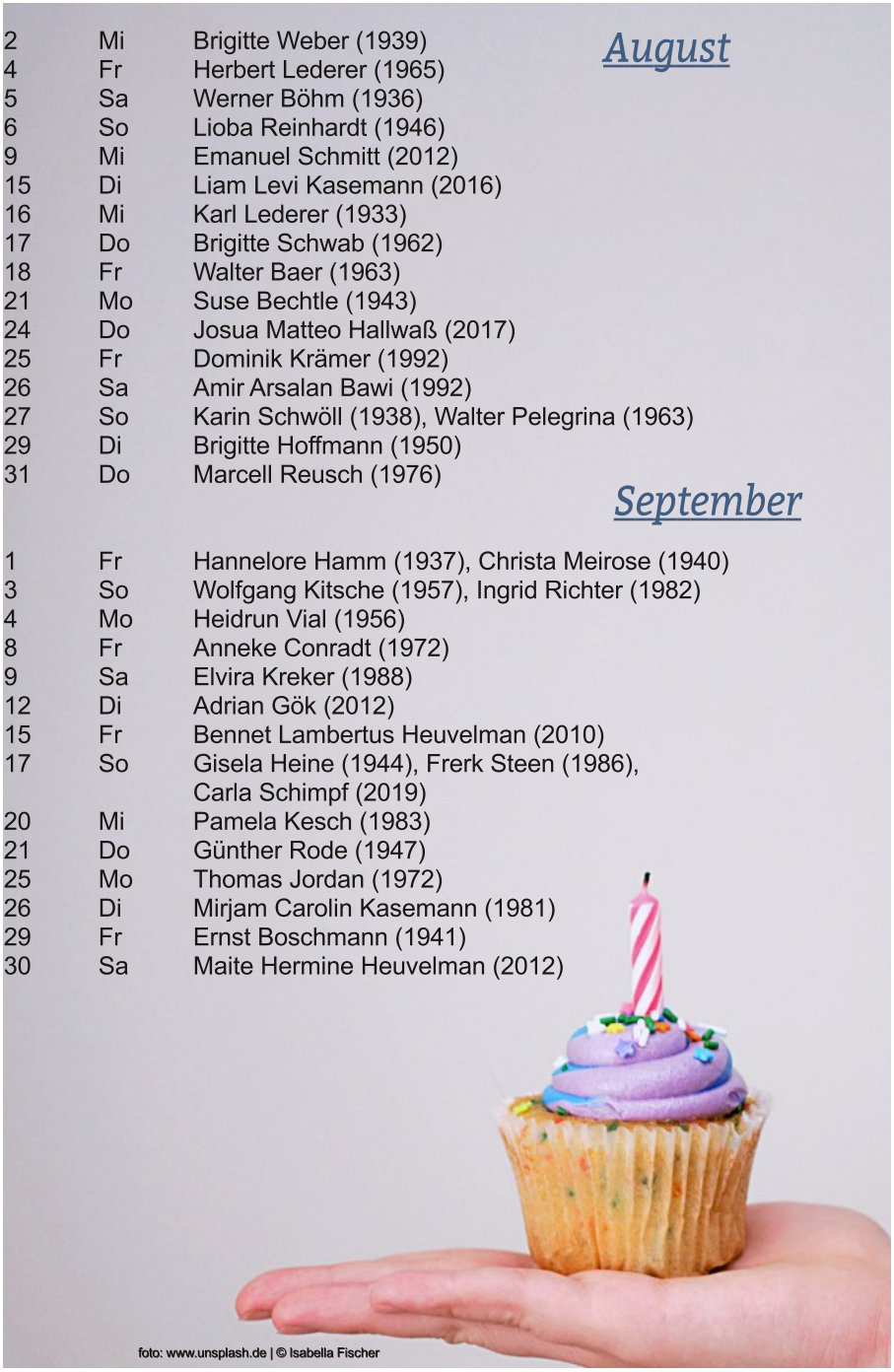

foto: www.unsplash.de | © Isabella Fischer

Termine im August · Heilbronn

Tag	Zeit	Was, Wer
1. Di	09:00	Sommerferien-Aktion "Wildpark Schwarzach"
2. Mi		
3. Do		
4. Fr	09:00	Sommerferien-Aktion
5. Sa		
6. So	10:00	Gottesdienst Predigt: Claus-Peter Schnaubelt; Moderation: Walter Baer
7. Mo		
8. Di	09:00	Sommerferien-Aktion (Ausflug)
9. Mi		
10. Do		
11. Fr	9:00	Sommerferien-Aktion (Spielplatz)
12. Sa		
13. So	10:00	Gottesdienst Predigt: Dr.Ingeborg Lederer-Brüchner; Moderation: Doreen Heuvelmann
14. Mo		
15. Di		
16. Mi		
17. Do		
18. Fr		
19. Sa		
20. So	10:00	Gottesdienst Predigt: Wilhelm Bellon; Moderation: Oliver Schmitt
21. Mo		
22. Di		
23. Mi		
24. Do		
25. Fr		
26. Sa		
27. So	10:00	Gottesdienst Predigt: Kathrin Kirsch; Moderation: Isabella Dorn
28. Mo		
29. Di	09:00	Sommerferien-Aktion (Ausflug)
30. Mi		
31. Do		

Termine im September · Heilbronn

Tag	Zeit	Was, Wer
1. Fr	09:00	Sommerferien-Aktion (Spielplatz)
2. Sa		
3. So	10:00	Gottesdienst (1 Joh 4,7-12) Predigt: Martin Grawert; Moderation: Caroline Schwab-Heß
4. Mo		
5. Di	09:00	Sommerferien-Aktion (Spielplatz)
6. Mi		
7. Do		
8. Fr	09:00	Sommerferien-Aktion (Ausflug)
9. Sa		
10. So	10:00	Familiengottesdienst zum Schulanfang Predigt: Bianca Schilling; Moderation: Bianca Schilling
11. Mo		
12. Di		
13. Mi	15:00	Bibelstunde
14. Do		
15. Fr	18:00	Ökomenischer Gottesdienst zum Tag der Schöpfung (Familienzentrum Kreuzgrund)
16. Sa		
17. So	10:00	Gottesdienst (Mt 6,25-34) Predigt: Tabea Weiberle; Moderation: Lars Schimpf
18. Mo		
19. Di		
20. Mi	15:00	Seniorenkreis
21. Do	19:00	Gemeindeleitung
22. Fr		
23. Sa		
24. So	10:00 10:00 12:00	Gottesdienst (Hebr 10;35-39) Predigt: Martin Grawert; Moderation: Mirjam Kasemann Start Gemeindebibelunterricht Kostenloser Mittagstisch
25. Mo		
26. Di	15:00	Bibelstunde
27. Mi		
28. Do		
29. Fr		
30. Sa		

Termine im August · Möckmühl

Tag	Zeit	Was, Wer
1. Di		
2. Mi		
3. Do		
4. Fr		
5. Sa		
6. So	**09:40 10:00**	**Gebetszeit Gottesdienst mit Abendmahl Kinderstunde**
7. Mo		
8. Di		
9. Mi	**19:00**	**Bibelstunde**
10. Do		
11. Fr		
12. Sa		
13. So	**09:40 10:00**	**Gebetszeit Gottesdienst Kinderstunde**
14. Mo		
15. Di		
16. Mi		
17. Do		
18. Fr		
19. Sa		
20. So	**09:40 10:00**	**Gebetszeit Gottesdienst Kinderstunde**
21. Mo		
22. Di		
23. Mi	**19:00**	**Bibelstunde**
24. Do		
25. Fr	**05:00 11:00**	**Gemeinsamer Gebetstag**
26. Sa		
27. So	**09:40 10:00**	**Gebetszeit Gottesdienst Kinderstunde**
28. Mo		
29. Di		
30. Mi		
31. Do		

Termine im September · Möckmühl

Tag	Zeit	Wer, Was
1. Fr		
2. Sa		
3. So	**09:40 10:00**	**Gebetszeit Beginn der Predigtreihe über die Offenbarung Gottesdienst mit Abendmahl Kinderstunde**
4. Mo		
5. Di		
6. Mi	**19:00**	**Bibelstunde**
7. Do		
8. Fr		
9. Sa		
10. So	**09:40 10:00**	**Gebetszeit Gottesdienst Kinderstunde**
11. Mo		
12. Di		
13. Mi		
14. Do		
15. Fr		
16. Sa		
17. So	**09:40 10:00**	**Gebetszeit Gottesdienst Kinderstunde**
18. Mo		
19. Di		
20. Mi	**19:00**	**Bibelstunde**
21. Do		
22. Fr		
23. Sa		
24. So	**09:40 10:00**	**Gebetszeit Gottesdienst Kinderstunde**
25. Mo		
26. Di		
27. Mi		
28. Do		
29. Fr	**05:00 11:00**	**Gemeinsamer Gebetstag**
30. Sa		
1. So	**09:40 10:00**	**Gebetszeit Erntedankfest Kinderstunde Gottesdienst Anschießend gemeinsamer Mittagsessen**

Nachwuchs bei Familie Gärtner

Herr, ich danke dir dafür, dass du mich so wunderbar und einzigartig gemacht hast! Psalm 139,14

Emely Diana Gärtner

foto: privat

erblickte am 14. Juni 2023 um 22:15 Uhr mit 3480 g und 53 cm das Licht der Welt.
Wir freuen uns riesig mit Euch, liebe Nicole, lieber Elias und mit dem „großen“ Bruder Jona - und gratulieren Euch ganz herzlich zu diesem wunderbaren, freudigen Ereignis!
Die Gemeinde wünscht Euch eine bewahrte und gesegnete Zeit des Aneinandergenwöhnes und wir freuen uns, die kleine Emely Diana in unserer Gemeinde begrüßen zu dürfen.

Gemeindebibelunterricht · Neustart

Nach den Sommerferien startet unser Gemeindebibelunterricht am Sonntag, den 24.09.23. Die Teens nehmen zwei Jahre lang am Gemeindebibelunterricht teil. Dort geht es um Gott, die Bibel und Gottes Geschichte mit den Menschen, um Baptisten und Gemeinden und um uns selbst. Wir wollen Glauben mit “Kopf, Herz und Hand” kennen lernen. Wir treffen uns sonntags 14-tägig, parallel zum Gottesdienst in den oberen Räumen, die Teilnahme ist verbindlich. Das GBU-Team (Tabea Weiberle, Claus-Peter

foto: GJW

Schnaubelt, Jörg Müller) freut sich auf die gemeinsame Zeit.
Anmeldeschluss zum Gemeindebibelunterricht ist der 10.09.23.

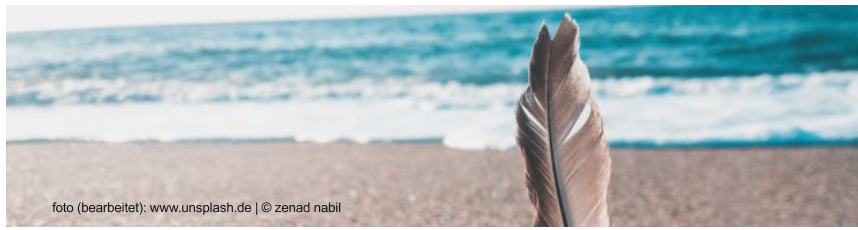
foto (bearbeitet): www.unsplash.de | © zenad nabil

Erntedank-Kollekte · 01.10.

Die Erntedank-Kollekte wird in diesem Jahr auf zwei sehr verschiedene Projekte verteilt. Die erste Hälfte geht an ein Projekt der Mitternachtsmission, zu dem Marc Schmitz schreibt: „Seit 2017 bieten wir als Mitternachtsmission Heilbronn zweimal wöchentlich den ‚Kiosk am Industrieplatz' als Anlaufstelle für Menschen aus Randgruppen wie der Obdachlosigkeit, der örtlichen Drogenszene, der Langzeitarbeitslosigkeit oder anderen herausfordernden Lebenslagen an. Bei offener Atmosphäre und einer Tasse Kaffee oder Tee entstehen Gespräche zu Beratungsthemen wie Hilfe bei Dokumenten oder Lebensfragen im Hinblick auf Beziehungen, Wohnsituation, Krankheit und weiteren Alltagsherausforderungen. Immer wieder öffnen sich Menschen auch für seelsorgerliche Gespräche und somit auch dafür, vom Evangelium zu hören oder für sich beten zu lassen. Es ist uns ein Anliegen, den Menschen vor Ort praktisch und als Gegenüber ein Stück von Gottes Liebe weiterzugeben. Vielen Dank, wenn Sie unseren Dienst an den Menschen mit Ihrer Spende unterstützen!"
Die zweite Hälfte wollen wir der Ukraine-Hilfe unseres Bundes zur Verfügung stellen. Pastor Joachim Gnep, Leiter des Dienstbereichs Mission, schreibt dazu: „Über 2 Millionen Euro an Spendengeldern konnten wir seit Kriegsbeginn weiterleiten oder in Form von Hilfstransporten direkt in die Ukraine fahren. German Baptist Aid bringt regelmäßig mit einem LKW über 20 Tonnen Lebensmittel und Hygieneartikel ins Land. Vor Ort werden die Güter umgeladen und in verschiedene Regionen gebracht – teilweise auch in schwer erreichbare Gebiete. Der Bedarf ist nach wie vor enorm. Kollekten und Spenden an die Ukraine-Hilfe des BEFG tragen dazu bei, die Not der vielen Menschen zu lindern, die vom Krieg betroffen sind!"
Gott segne alle Gaben, die zum Erntedankfest bei uns eingehen, und ebenso die fröhlichen Geberinnen und Geber!

foto: www.unsplash.de | © Polina Rytova

kurz notiert...

Älteste und Diakonin im Urlaub

In den Sommerwochen sind unsere Ältesten, der Pastor und die Diakonin zu diesen Zeiten im Urlaub: **Pastor Martin Grawert** vom **01.-28.08**., die Kinder- und Jugenddiakonin **Tabea Weiberle** vom **13.-26.08**., der Gemeindeleiter **Claus-Peter Schnaubelt** vom **28.08.-08.09**. und **Wilhelm Bellon** vom **04.-11.09.** Da nie alle Ältesten gleichzeitig im Urlaub sind, ist immer eine Ansprechperson für alle wichtigen Fragen des Gemeindelebens verfügbar. Die Kontaktdaten sind auf der Rückseite des Gemeindebriefes abgedruckt.

Seminarangebot des Diakoniewerks · 07.10.

Mit Scheitern verheißungsvoll leben – im Fragment das Ganze entdecken

Seminartag des Diakoniewerks der Ev.-Freik. Gemeinden in Baden-Württ. e.V.
Samstag, 7. Oktober 2023, 09:30 bis 16:00 Uhr
In der Ev.-Freikl. Gemeinde Karlsruhe, Ohiostr. 17, 76149 Karlsruhe

In diesem Tagesseminar schauen wir mit Jens Mankel (Brühl, Elstal) auf fragmentarische Lebenserfahrungen, aber auch auf den dreieinen Gott, dessen barmherziges Licht gerade durch unsere Brüche scheint. Von ihm her können wir einen barmherzigen Umgang mit uns selbst und mit anderen einüben.

Referent Jens Mankel (Brühl)

Pastor im Bund FeG, Gestalttherapeut DVG, Supervisior i.Q. (DGSV)

arbeitet als Leiter des Instituts Seelsorge und Beratung im Bund FeG sowie als Referent für Seelsorge und Beratung an der Akademie

Durch Brüche auf unserem Lebensweg, Risse in unserem Lebenshaus und Scheitern unserer Lebensvorhaben erleben wir den fragmentarischen Charakter unseres Lebens. Vieles bleibt bruchstückhaft und wir selbst bleiben bedürftig. Wie schauen wir bei diesen Erfahrungen auf uns selbst und auf andere? Wie gehen wir mit uns selbst und mit anderen um? Wie begegnet uns Gott in den Brüchen und Rissen unseres Lebens? Und wie können wir einen barmherzigen Umgang mit uns selbst und miteinander einüben? Dazu will das Seminar durch Vorträge und Gruppengesprächen Impulse für Seelsorge, Beratung und Gemeinde geben.

Kosten
30 Euro/pro Person inkl. Verpflegung
Bei Abmeldung ist eine Storno- und Bearbeitungsgebühr von 15 Euro zu zahlen

Überweisungen bitte an
Diakoniewerk EFG BW; IBAN: DE16 5009 2100 0000 0807 05
Vermerk: Seminar Oktober 23, Name, Vorname

Anmeldung
Eine Anmeldung ist möglich bis Samstag, 30. September 2023
assistenz@diakoniewerk-bw.de (unter Angabe des Seminar-Titels, sowie Name und E Mail-Adresse)
oder über das untenstehende Kontaktformular. Anmeldung wird immer per E-mail bestätigt.
Holger Gohla, Diakoniewerk der EFG in BW

diakoniewerk

Sommerferienprogramm 2023

Auf Anfrage erhaltet ihr gerne bei Tabea einen Infobrief mit allen ausführlichen Details zur Sommerferienaktion.

impressum & kontakt

Zu guter Letzt...

foto: www.unsplash.de | © atish sewmangel

Gesegnete Sommerferien euch allen!
Wir wünschen euch gute Erholung, viele fröhliche Begegnungen und belebende Eindrücke für´s Heimgepäck.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
Schillerstraße 16 • 74072 Heilbronn
T 07131/86336
buero@baptisten-heilbronn.de
www.baptisten-heilbronn.de

Konto - Kreissparkasse Heilbronn
IBAN DE33 62050000 0000 019613
BIC HEISDE66XXX

Zweiggemeinde Möckmühl
Domeneckerstr. 55 • 74219 Möckmühl
T 06298/4080
www.efg-möckmühl.de

Konto - VoBa Möckmühl
IBAN DE43 62091600 0042 272009
BIC GENODES1VMN

Pastor Martin Grawert
T 07131 86336
pastor@baptisten-heilbronn.de

Gemeindeleiter
Claus-Peter Schnaubelt
T 07131 5916066
claus.schnaubelt@gmx.de

Jugenddiakonin
Tabea Weiberle
T 0177 1834402
diakonin@baptisten-heilbronn.de

Redaktion Gemeindebrief
Cornelia Delor & Amrey Wirths
redaktion@baptisten-heilbronn.de
nächster Redaktionsschluss:
21.09.2023